

# HOLZEIGENSCHAFTEN - KAMBALA

## NAMEN

Iroko (D, F, GB)

## VORKOMMEN

West-, Mittel- und Ostafrika; Sierra Leone, Liberia, Elfenbeinküste, Ghana, Togo, Benin, Nigeria, Kamerun, Äquat.-Guinea, Kongo, Zaire, Angola, Moçambique, Tansania, Uganda

## PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN:

Darrdichte ( $p_{dtr}$ ):	480...630...670 kg/m <sup>3</sup>
Rohdichte ( $p_{12...15}$ ):	550...690...850 kg/m <sup>3</sup>
Rohdichte ( $p_{grün}$ ):	950...1000...1150 kg/m <sup>3</sup>
Porenanteil ( $\bar{c}$ ):	etwa 58 %
Schwindsatz	
längs ( $\beta_l$ ):	0,05...0,11...0,21 %
radial ( $\beta_r$ ):	2,5...3,8...5,6 %
tangential ( $\beta_t$ ):	4,5...5,5...9,8 %
Volumen ( $\beta_v$ ):	7,1...10,0...15,6 %
bei 1 % Feuchteabnahme:	0,24...0,52 % Volumen
Sonstiges:	$U_F = 20...29$ %

## MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN:

Druckfestigkeit ( $\sigma_{dB}$ ):	52...69...81 N/mm <sup>2</sup>
Biegefestigkeit ( $\sigma_{dB}$ ):	70...110...158 N/mm <sup>2</sup>
Zugfestigkeit ( $\sigma_{zB \parallel}$ ):	55...79...140 N/mm <sup>2</sup>

## BEARBEITUNG

Mechanisch:	gut; hartmetallbestückte Werkzeuge verwenden, da durch mineralische Einschlüsse rasch stumpfend; messerbar; Schnittwinkel an Band- und Kreissägen 15...20°; zum Nageln und Schrauben wird Vorbohren empfohlen; auch drechselbar, gut zu hobeln, schleifen, bohren
Trocknung:	gut, jedoch vorsichtig durchführen, geringe Neigung zum Reißen und Werfen; gutes Stehvermögen
Verklebung:	mitunter schwierig, da Thyllen und Einlagerungen vorhanden sind; synthetische Klebstoffe bevorzugen
Oberflächenbehandlung:	schwierig, da Lackschädigungen auftreten können; vor der Lackierung ist Reinigung mit Nitro-Verdünnung erforderlich; evtl. Sperrschichten auftragen; Mehrfachlasuranstriche möglich
Sonstiges:	Holz mitunter biologisch wirksam: Schleimhautreizungen und Dermatitis; zur Vermeidung von Metallkorrosionen Holz mit Holzfeuchte < 12 % verarbeiten

# HOLZEIGENSCHAFTEN - KAMBALA

## **DAUERHAFTIGKEIT**

Sehr gut; Kernholz pilzfest, nur gelegentlich Insektenbefall; ziemlich termitenfest; nicht bohrmuschelfest; nicht imprägnierbar; Splintholz pilz- und insektenanfällig, imprägnierbar

## **VERWENDUNG**

Furnierholz; gelegentlich als Messerholz für Deckfurniere; Ausstattungsholz für Möbel, Tische, Sitzmöbel, Innenausbauten und Parkett; Konstruktionsholz für stärkere Beanspruchung im Innen- und Außenbau; für Tore, Pfosten, Türen, Fenster, Treppen, Rahmen; im Boots-, Schiffs-, Waggon-, Wasser- und Brückenbau, Eisenbahnschwellen; Spezialholz für Holzleimbauträger, Containerböden, Fässer, Behälter für chemische Produkte, Labortische, Gartenmöbel, Lagerschalen, landwirtschaftliche Geräte, zum Drechseln und Schnitzen